



Information zur Anerkennung von MBSR Kursen durch ihre Krankenkassen:

Liebe Interessenten,

Im Jahr 2021 hat die Zentrale Prüfstelle Prävention ihre Richtlinien angepasst und den Zertifizierungsvorgang für MBSR Lehrende extrem erschwert.

Faktisch gibt es für Personen, die keine Approbation als Mediziner oder Psychotherapeut haben, momentan keine Möglichkeit eine Zertifizierung zu erhalten, egal wie gut ihre grundsätzliche Ausbildung ist.

Gleichzeitig haben diejenigen MBSR-LehrerInnen, die sich vor 2021 zertifizieren konnten, Bestandschutz.

Aus damaliger Sicht wäre ich mit meinen Grundqualifikationen (Lehrer Sek I/II, Ausbilder 1. Hilfe) zertifiziert worden.

Der MBSR/MBCT Verband ist mit Hochdruck dabei, diesen Missstand zu verändern.

Lange Rede kurzer Sinn: Der Kursbeitrag spielt eine Rolle und zertifizierte Anbieter werden mit bis zu 75 Euro von den Kassen bezuschusst.

Diesen "Rabatt" würde ich Ihnen auch in meinen Kursen gewähren, ohne Zusammenarbeit mit den Krankenkassen.

Ich garantiere Ihnen eine mindestens so hohe Kursqualität wie bei zertifizierten Anbietern und würde mich freuen Ihnen das MBSR Programm trotzdem vermitteln zu dürfen.

Bei weiteren Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße Christian Klaas